



Stadtteilzeitung des Stadtteilbüros für Bieblach-Ost und den Bieblacher Hang

Das zweitgrößte Neubaugebiet der Stadt Gera feiert Jubiläum

25 Jahre Bieblach-Ost

Grußwort von Ralf Schekira,
Geschäftsführer GWB „Elstertal“



Im April 1986 erfolgte der 1. Spatenstich für das zweitgrößte Neubaugebiet Geras. Viele Menschen

warteten zu dieser Zeit sehnsüchtig auf eine eigene Wohnung und setzten große Hoffnungen in dieses Wohnungsbauvorhaben.

Zur Zeit der Wiedervereinigung Deutschlands 1989 war es kurz vor der Fertigstellung und es lebten ca. 12 000 Menschen dort. Insbesondere aufgrund der sich ändernden Arbeitsmarktsituation ist die Einwohnerzahl in Gera und dementsprechend auch in Bieblach-Ost bis heute auf ein Drittel zurückgegangen. Auf der Grundlage der Entwicklungskonzeption Wohnen und der Rahmenplanung für Bieblach haben wir kontinuierlich daran gearbeitet, den sich ergebenden Leerstand zu senken und die Kerngebiete zu stärken. Dazu gehört die Quartierumgestaltung in der Rudelsburgstraße genauso wie verschiedene Rückbau- und Modernisierungsmaßnahmen.

All diese Vorhaben hat das Stadtteilbüro mit seinem komplexen sozialen Netzwerk erfolgreich begleitet. Deshalb sind wir besonders stolz darauf, dass die GWB „Elstertal“ seit nunmehr 10 Jahren als Träger des Stadtteilbüros Bieblach tätig ist und diesen



Luftbild von Bieblach-Ost

Foto: Sigrid Schädlich

Prozess aktiv unterstützt. Nur mit seiner Hilfe und der seiner Gremien war es möglich, die Förderprogramme für die Bewohner zugänglich zu machen und dabei die Meinungen und Wünsche der Bewohner einfließen zu lassen.

Ich würde mich freuen, wenn Sie, liebe Bieblacherinnen und Bieblacher, auch zukünftig das Leben in Ihrem Stadtteil aktiv mitgestalten, damit es auch in den nächsten 25 Jahren attraktiv und lebenswert bleibt.

Als größter Vermieter engagieren wir uns bei zahlreichen Vereinen, Aktivitäten und Veranstaltungen des Stadtteils. So tragen wir zu einem interessanten, abwechslungsreichen Leben im Wohngebiet bei. Das werden wir fortsetzen und weiterhin ein zuverlässiger Partner für die Mieter sein.

Willkommen zum Jubiläumsfest!

Das Stadtteilbüro Bieblach und die Kita „Mosaik“, die auch ihr 25jähriges Jubiläum feiert, laden alle großen und kleinen Einwohner ein, das Jubiläum „25 Jahre Bieblach-Ost“ miteinander zu feiern! Viele Partner und Helfer gestalten für Sie einen bunten Nachmittag. Für Aktionen, Spaß und das leibliche Wohl ist gesorgt:

- Info-Stände
- Musik, Puppentheater
- große Naschbox
- kostenloses Ponyreiten
- Hüpfburg, Bastelei und Spiel
- Fahrradcodierung
- Kaffee, Kuchen & Roster

31. Mai · 15 bis 18 Uhr
Bürgergarten Osterburgstr.
und Kita „Mosaik“ gegenüber



Blick auf die Egon-Erwin-Kisch-Straße und den Glück-Auf-Weg

Foto: Heidi Prüfer

Thüringischer Denkmalschutzpreis für die GWB „Elstertal“

Die Preisträger des Thüringischen Denkmalschutzpreises 2011 stehen fest. Zu ihnen gehört die GWB „Elstertal“ Geraer Wohnungsbaugesellschaft mbH*. In der Kategorie „Denkmalensemble“ wird das Unternehmen für die Erhaltung der Wohnungsbauten im Glück-Auf-Weg und in der Egon-Erwin-Kisch-Straße im Wohngebiet „Bieblacher Hang“ ausgezeichnet.

Eine Jury aus Vertretern der Denkmalbehörden, der Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen, des Landesdenkmalrates und der Architektenkammer Thüringen wählte aus 23 Vorschlägen sieben Preisträger aus. Insgesamt werden Preisgelder in Höhe von 40.000 Euro vergeben.

Thüringens Minister für Bildung, Wissenschaft und Kultur, Christoph

Matschie, gratuliert den Preisträgern: „Thüringen hat eine einmalige Kulturlandschaft. Denkmalschutz ist eines ihrer Lebenselixiere. Jahr für Jahr leisten viele Menschen einen unverzichtbaren Beitrag zum Erhalt unseres Kulturerbes. Es freut mich, herausragende Beispiele gemeinsam mit der Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen auszeichnen zu können.“

Der Thüringische Denkmalschutzpreis wird seit 1994 für herausragende Leistungen im Bereich der Denkmalpflege vom Freistaat gemeinsam mit der Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen vergeben. Die Verleihung des diesjährigen Preises findet am 30. Juni in der Erfurter Thomaskirche statt.

* Träger des Stadtteilbüros Bieblach

Fleißige Frühjahrsputz-Helfer

Fast 500 Bürger von Bieblach, darunter viele Schüler, Eltern, Erzieherinnen und Pädagogen, waren dem Aufruf des Stadtteilbüros zum Frühjahrsputz gefolgt. Auf zahlreichen Flächen rund um öffentliche Einrichtungen und Wohnhäuser sorgten die freiwilligen Helfer am 15. und 16. April in einer konzertierten Aktion

für Sauberkeit. Professionelle Unterstützung gaben die Fachdienste Ordnungsangelegenheiten und Stadtgrün der Stadt Gera und der Abfallwirtschaftszweckverband.

Stadtteilmanagerin Steffi Sauerbrei war als Koordinatorin unterwegs, verteilte Müllbeutel und Arbeitsgeräte. Sie dankt hiermit allen Beteiligten für ihren fleißigen Einsatz.

Stadtteilbüro bleibt

Das Stadtteilbüro Bieblach in Trägerschaft der GWB „Elstertal“ mbH kann seine Arbeit fortsetzen. Das Land Thüringen stellte die Fördermittel und die Stadt Gera die erforderlichen Eigenmittel für das laufende Jahr bereit.

Am 23. Mai erfolgte die offizielle Übergabe des Fördermittelbescheides.

Stadtteilmanagerin Steffi Sauerbrei: „Das Stadtteilbüro ist Ansprechpartner für alle Einwohner, die sich über die Entwicklung ihres Stadtteils informieren möchten, diesbezüglich Fragen oder Probleme haben. Und steht als Partner zur Verfügung für Einrichtungen, die ihre Aktivitäten im Stadtteil öffentlich machen wollen.“

Sprechzeiten:

Schwarzburgstr. 6

Mo 09.00 - 12.00 Uhr

Di 14.00 - 17.00 Uhr

E.-Mühsam-Str. 10

Mi 15.00 - 17.00 Uhr

Do 10.00 - 12.00 Uhr

Tipp: Viel Aktuelles im Internet unter www.bieblach.de



Sanierung der Parkanlage Grüne Mulde vor Abschluss

Bis Ende Juni soll die Sanierung der Parkanlage Grüne Mulde abgeschlossen sein, teilte die Stadtverwaltung Gera mit. Zum Abschluss des Wegebbaus wurde der Verbindungsweg von der Erich-Mühsam-Straße zur REWE-Kaufhalle asphaltiert.

Die Nilpferdgruppe „Mutter mit Kind“ steht wieder am alten Platz, ist allerdings bis zur Bauabnahme im Juni zum Schutz vor Beschädigungen noch verhüllt. In der Anlage wurden

7.265 Stauden neu gesetzt. Zum Abschluss des Projektes werden im Juni 1.820 Strauchrosen in den Flächen parallel zum Verbindungsweg zwischen den Kaskadenbecken gepflanzt. Dabei steigen die Farben mit dem Gelände in ihrer Intensität von Weiß nach Rot an. Das Aufstellen der Bänke und das Umsetzen der Plastik „Mundharmonikaspieler“ krönen das Ende der praktischen Arbeiten.



Im April wurden die letzten Stufen gesetzt und die beiden letzten Kaskadenbecken saniert.

Naturerlebniswoche „Steinzeitalter“ im Familienzentrum

Im Rahmen der alljährlichen Ferienprojektwoche lädt das Familienzentrum im Mehrgenerationenhaus Gera alle Kinder zwischen 7 und 12 Jahren dazu ein, eine Woche lang eine längst vergessene Zeit zu entdecken und die Natur mit allen Sinnen zu erleben. Los geht's am Montag, dem 1. August. Täglich werden in der Zeit von 9.30 Uhr bis ca. 15.30 Uhr spannende Abenteuer auf euch warten. Lager werden errichtet, Mammuts gejagt, Kräuter entdeckt und verarbeitet, Werkzeuge aus Naturmaterial hergestellt, Gefäße aus Ton geformt und Schmuck z.B. aus Kokosnuss-

schale erschaffen. Es gibt eine Vielzahl von Steinzeit-Geländespielen und bei schönem Wetter auch einen Ausflug zum Baden an das Wasserloch! Durch Kreativität und Fantasie wird in dieser Woche Erlebtes verarbeitet, es werden Grenzen entdeckt, Gefahren überwunden und Kräfte gemessen. Dadurch wird neben viel Spaß das Selbstvertrauen der Kinder nachhaltig gestärkt. Die Kinder bekommen an allen fünf Tagen eine warme Mittagsverpflegung (Verpflegungskostenpauschale von 15,- €). Anmeldungen: Tel. 0365.8336861, Familienzentrum, Fritz-Gießner-Str. 14.

LESE_TREFF mit Helmut Pock

„Ein Sommernachtstraum“ ist das Lustspiel mit märchenhaft gutem Ende, in dem Liebende um ihr Glück ringen und Helden, Elfen und Rüpel eingreifen. Shakespeares schon jahrhundertlang gespieltes Stück regte wieder Dichter, Maler, Komponisten zu neuen Schöpfungen an. Wie nun Franz Fühmann vom Treiben im Athener Wald neu erzählt, liest Helmut Pock am Donnerstag, dem 16. Juni, um 15 Uhr.

Zu diesem LESE_TREFF lädt das Stadtteilbüro Bieblach in die Erich-Mühsam-Straße 10 ein. Dank des ehrenamtlichen Engagements von Helmut Pock ist die Veranstaltungsreihe LESE_TREFF für alle Besucher kostenfrei.

Der renommierte Bühnenbildner und Regisseur war ab 1959 an Theatern und bei der DEFA tätig, er schöpft seine Ideen aus einem reichen künstlerischen Arbeitsleben. Helmut Pock schuf rund 200 Ausstattungen für die Genres Musiktheater, Schauspiel, Ballett, Puppentheater und Kabarett.

Pflanzaktion im Bürgerpark

In Vorbereitung auf das 25-jährige Jubiläum des Stadtteils Bieblach-Ost organisierte Katarina Philipp vom Familienzentrum am 10. Mai im Bürgerpark Osterburgstraße die Neubeplantzung der Pflanzschalen.

Bieblacher Einrichtungen haben vor drei Jahren die Patenschaft für die sechs Gefäße übernommen. Das sind der Jugendclub CM, die Kindertagesstätten „Bummi“ und „Mosaik“ der AWO, der Deutsche Familienverband LV Thüringen im Stadtteilbüro, der Jugendmigrationsdienst und der Kinderschutzbund/ Stadtverband Gera e.V. selbst.

Für eine Pflanzenspende konnte die Stadtteilmanagerin den Baumarkt Praktiker gewinnen. Mit Begeisterung waren die Kleinen aus den Kindertagesstätten am Werk und freuen sich auf den Höhepunkt am 31. Mai in der Zeit von 15 bis 18 Uhr.



Die „Kinderkiste“ feierte Geburtstag mit einer ideenreichen Festwoche



Nicht nur die Sonne lachte am 9. Mai. Es herrschte eine ausgelassene Stimmung in der Kita „Kinderkiste“ in der W.-Majakowski-Straße, wo sogar „der Bürgermeister mal im Matsch gespielt hat“. – Das jedenfalls behaupteten die Steppkes in einem fröhlich-frechen Lied und – rockten den Garten! Ein toller Auftakt für den „Tag der offenen Tür“ und die ganze Festwoche.

Lange hatten sich die 45 Jungs und Mädchen, acht Erzieherinnen und drei Praktikanten auf das 50-jährige Jubiläum ihres Hauses vorbereitet. Eine Ausstellung mit historischen und neuen Fotos erzählte aus der Geschichte der Kindereinrichtung, ein Flohmarkt lockte, die „Großen“ führten das Märchen vom „Schneewittchen“ auf, und zum Abschluss wurde ein zünftiges Piratenfest

gefeiert. Leckeren selbstgebackenen Kuchen steuerten Muttis zum Fest bei. Er mundete vielen Gästen, darunter Omas und Opas, und ehemaligen Erzieherinnen wie Helga Saase, eine der ersten Gratulanten.



Kleine Gästeführer: Leonardo (5) und Virginia (6) erfüllten ihre Aufgabe selbstbewusst und mit Witz. Einer ihrer Lieblingsplätze: der Sportraum, wo man so richtig toben kann. Fotos: Dagmar Paczulla

„Krümel“-Bibliothek macht neugierig

Über eine eigene Bibliothek verfügt jetzt die Kita „Krümel“ im Steigerweg. Wohlsortiert wie in einer „richtigen“ Bibliothek finden sich in den Regalen Kinderbücher, Schallplatten, CDs und Kassetten. Ein schöner Fundus, in dem die Kinder unter Anleitung ihrer Erzieherin nach Herzenslust stöbern und auswählen dürfen. Kerstin Winner, Leiterin der Kindertagesstätte in Trägerschaft der Volkssolidarität: „Die Idee einer Bibliothek entstand bei unseren Überlegungen, wie wir den Thüringer Bildungsplan, speziell die Aufgaben sprachlicher und schriftsprachlicher Bildung, praktisch umsetzen können.“

Der „Thüringer Bildungsplan für Kinder bis 10 Jahre“ formuliert vielfältige Hilfen, u.a. für das Miteinan-

der von Eltern, Kindertagesstätten und Schulen. „An Elternabenden haben wir vermittelt, wie man Kinder freudbetont an die Beschäftigung mit Büchern und anderen Medien heranführen kann.“

Und in der Kita „Krümel“ plant man weiter: „Es ist uns gelungen, mit Frau Schild und Frau Keusen zwei Omis zu finden, die künftig ehrenamtlich nachmittags die Ausleihe betreuen werden. Ab Juli sollen Eltern die Möglichkeit haben, gemeinsam mit den Kindern etwas auszuleihen, um zuhause die Bücher und Tonträger zu nutzen.“ Vorgesehen sei, dass die „Krümel“-Bibliothek künftig allen Familien im Wohngebiet zur Verfügung steht. Mehr Infos:

www.thueringer-bildungsplan.de

Impressum

Herausgeber:

Stadtteilbüro Bieblach
Schwarzburgstr. 6 · 07552 Gera
Tel. 0365.5517804
Fax: 0365.5512939
*Träger: GWB „Elstertal“
Internet: www.bieblach.de
E-Mail:

sb-gerabieblach@t-online.de

Redaktion: Medienservice
Dagmar Paczulla, E-Mail:
dagmar-paczulla@gmx.de

Auflage: 6.200 Exemplare

Druck: Wicher Druck, Gera

Vertrieb: RaatzconnectMedia
GmbH, Gera

Die Stadtteilzeitung wird aus dem Städtebauförderprogramm „Soziale Stadt“ durch Bund, Land und die Stadt Gera finanziert.

Redaktionsschluss: 15. Mai 2011